

Kommentare der Didaktik der romanischen Sprachen und Literaturen für das WiSe 2013/2014

17045

Caspari, Daniela

GK Einführung in die Didaktik der romanischen Sprachen

Mi 8-10 Uhr, J 32/102

Als Sprachenstudent/in verfügen Sie bereits über viel subjektives Wissen über das Lernen und Lehren fremder Sprachen. Dieses Seminar zielt darauf ab, Ihr Wissen und Ihre Einstellungen bewusst zu machen und mit wissenschaftlichem Wissen zu vergleichen. Dabei nutzen wir auch das Seminar als Lernraum, um in verschiedenen methodischen Arrangements zentrale Gegenstände, Zielsetzungen und Methoden der Fremdsprachendidaktik in Bezug auf die Fächer Französisch, Spanisch und Italienisch kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Gelegenheit, am 10.1.2013 den Studientag Romanische Sprachen zu besuchen, in dem Lehrkräfte aus der Universität und der Schule sowie Referendarinnen und Referendare Unterrichtsbeispiele zu einem aktuellen fachdidaktischen Thema vorstellen. Für die aktive Mitarbeit ist außer der regelmäßigen, aktiven Teilnahme die Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzungen erforderlich. Als Prüfungsarbeit fertigen Sie ein Portfolio an. Hinweise: Eine Auswahlbibliographie steht auf unserer Homepage (www.fu-berlin.de/romandid - Materialien - Einführungsveranstaltung) zur Verfügung.

17210

Caspari, Daniela

S Theoriegeleitetes Forschen und handeln: Standards, Curricula, Lehrpläne – Entwicklungstendenzen in amtlichen Vorgaben für den Fremdsprachenunterricht

Do 12-14 Uhr, JK 24/122d

Bestimmt kennen Sie den Berliner Rahmenlehrplan und haben auch von den „Bildungsstandards“ und der „EPA“, den Einheitlichen Prüfungsanforderungen für die Abiturprüfung“, gehört. Was steht eigentlich alles in diesen Dokumenten? Auf welchen Grundlagen beruhen diese? Welches Bild von Unterricht und Lehrerhandeln kann man daraus ablesen? Wie nehmen Lehrkräfte diese amtlichen Vorgaben wahr? Und: Wie sind sie entstanden? Wie sahen sie früher aus? Was hat sich geändert? Bei der Beschäftigung mit aktuellen und früheren amtlichen Vorgaben werden wir uns kritisch mit zentralen Fragen (z.B. Kompetenzen versus Bildung), Bereichen (z.B. die neuen Kompetenzbereiche Sprachlernkompetenz, Sprachbewusstheit) und Entwicklungen der Fremdsprachendidaktik (z.B. vom „Umgang mit Texten und Medien“ zur „Text- und Medienkompetenz“) beschäftigen. Anforderungen für einen Schein: regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar, Präsentation und Hausarbeit.

17211

Caspari, Daniela

C Colloquium zur Vorbereitung der MA-Arbeit

Do 8-10 Uhr, JK 31/239

Das Kolloquium soll Sie bei der Vorbereitung Ihrer MA-Arbeit unterstützen. Auf dem Programm stehen: Themenfindung, Formulierung von Zielsetzungen, Forschungsmethodik, Erstellen einer Gliederung, Zeitplanung etc. Abschließend erstellen Sie das Exposé einer Forschungsarbeit. Alle Studierenden, die sich mit dem Gedanken tragen, bis zum Winter 2014 ihre Masterarbeit in Didaktik Französisch/Spanisch/Italienisch zu schreiben, sollten diese Veranstaltung jetzt besuchen. Im SoSe

2014 wird sie nicht angeboten. Bedingungen für die aktive Teilnahme: Regelmäßige und aktive Teilnahme im Seminar, Präsentation der geplanten MA-Arbeit in Form eines Exposés.

17212

Wirbelauer, Stefan

S Problemfelder der Praxis

Mo 16-18 Uhr, KL 29/235

Angesichts zunehmend heterogener Lerngruppen auch im gegliederten Schulsystem, erscheint die Vorstellung, mit einer Klasse in einheitlichem Tempo, mit einheitlichen Methoden und Inhalten zentrale festgelegte Standards der Kompetenzentwicklung erreichen zu wollen, zunehmend absurd. Eine Differenzierung und Individualisierung von Lernprozessen ist also unabdingbar. Wie kann aber ein Unterrichtender, der an 26 Wochenstunden den Lernprozess von 200-300 Lernenden unterstützen soll, valide den individuellen Leistungsstand seiner Lerner diagnostizieren und auf dieser Grundlage individuelle inhaltliche, methodische und organisatorische Lernvorgaben machen? Dieser Frage soll im Seminar nachgegangen und praxistaugliche Ansätze zu ihrer Beantwortung diskutiert werden. Anforderungen für einen Schein: Regelmäßiges, aktives Mitwirken im Seminar, regelmäßige vorbereitende Lektüre, Präsentation bzw. (Mit-)Gestaltung einer Seminarsitzung mit unterstützendem Handout.

17213

Deutsch, Bettina

SpSt Vorbereitungsseminar Französisch

Mi 14-16 Uhr, JK 31/239

Was ist "guter Französischunterricht"? Nach welchen Kriterien können Sie ihn beobachten, analysieren und bewerten? Wie planen Sie eine Unterrichtseinheit? Worauf müssen Sie dabei achten? Wo finden Sie Anregungen und Hilfestellung? In dieser Vorbereitung auf das Unterrichtspraktikum Französisch werden wir auf der Basis aktueller Prinzipien und Zielsetzungen zentrale Bereiche des schulischen Französischunterrichts erarbeiten. Bedingungen für die "aktive Teilnahme": regelmäßige, aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen und Hospitationen, Lektüre von vor- und nachbereitenden Texten, schriftliche Hausarbeit (Stundenentwurf), erst nach Absolvierung des Praktikums bzw. PAD und des Nachbereitungsseminars: schriftliche Hausarbeit für das gesamte Modul "Schulpraktische Studien".

17214

Deutsch, Bettina

SpSt Betreuung des Praktikums

Bedingungen für die „aktive Teilnahme“: Teilnahme an einer vorbereitenden Sitzung (Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben), vierwöchiges Praktikum an einer Schule, Unterrichtsbesuche und deren Nachbesprechung, aktive Beteiligung an der elektronischen Begleitung des Praktikums in Blackboard. Bereits während des Wintersemesters sollen Sie im Französischunterricht Ihrer Praktikumsschule hospitieren und dabei eine Lerngruppe und einen didaktischen Schwerpunkt für Ihre eigene Unterrichtstätigkeit auswählen. Bitte besprechen Sie Ihre Wünsche bezüglich Ihrer Praktikumsschule bis Ende Oktober mit der Dozentin. Erst danach melden Sie sich elektronisch im Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) an. Weitere Informationen finden Sie im Praktikumsprogramm: http://www.fu-berlin.de/studium/zfl/lehramtsstudium/schulpraktische_studien/praktikumsprogramme.html

17215 / 17219

Otten, Wiebke

SpSt Nachbereitung des Praktikums

Fr 25.04.2014 8-18 Uhr, Sa 26.04.2014 8-18 Uhr

Diese Veranstaltung dient der kritischen Reflexion Ihrer im Unterrichtspraktikum gemachten (Unterrichts-)Erfahrungen und der Vorbereitung Ihrer schriftlichen Hausarbeit für das Modul „Schulpraktische Studien“. Bedingungen für die „aktive Teilnahme“: Präsentation des didaktischen Schwerpunktes Ihres Unterrichtspraktikums (Planung – Durchführung – Evaluation und Alternativen) und Diskussion aller Beiträge. Der Termin für die Vorbesprechung wird während des Praktikums mit Ihnen vereinbart.

17217

Otten, Wiebke

SpSt Vorbereitungsseminar Italienisch

Do 8-10 Uhr, K 31/201

Den Schwerpunkt des Vorbereitungsseminars bilden die Beobachtung, Analyse und Planung von Italienischunterricht. Planungsschritte für Unterrichtseinheiten und Einzelstunden werden auf der Basis aktueller Prinzipien und Zielsetzungen erarbeitet, wobei die Kompetenzorientierung eine zentrale Rolle einnimmt. Neben der Entwicklung von Kriterien zur Analyse von Lehrwerken und anderen Unterrichtsmaterialien steht die Erörterung von Möglichkeiten, diese bei der Planung von Italienischunterricht zu modifizieren und weiterzuentwickeln. Anforderungen an einen Seminarschein: Bedingungen für die „aktive Teilnahme“: regelmäßige, aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen (ggf. auch außerhalb der Universität), Lektüre von vor- und nachbereitenden Texten, Präsentation im Seminar und schriftliche Hausarbeit (Stundenentwurf).

17218

Otten, Wiebke

SpSt Betreuung des Praktikums

Anmeldung im Praktikumsbüro Vorbesprechung: gegen Semesterende Die Veranstaltung umfasst ein vierwöchiges Italienischpraktikum, mindestens eine vorbereitende Sitzung sowie Unterrichtsbesuche mit Nachbesprechung. Zudem wird dringend empfohlen, dass Sie bereits im Vorfeld, also im Verlauf des Wintersemesters 2013-14 bis zum Beginn der Berliner Winterferien, an der Schule hospitieren, an der Sie ihr Unterrichtspraktikum Italienisch machen werden. Dieses umfasst Hospitationen in verschiedenen Italienischklassen und -kursen sowie die Planung, Durchführung und Analyse eigenen Unterrichts (in der Regel zwölf Stunden eigenen Unterrichts). Das Praktikum wird begleitet durch einen Blackboard-Kurs mit Möglichkeiten zum Austausch von Ideen und Erfahrungen, zur Diskussion und zur Bereitstellung von Materialien und Unterrichtsvorschlägen. Die Teilnahme am Vorbereitungsseminar, an einer vorbereitenden Sitzung gegen Ende des Sommersemesters (Termin wird noch bekanntgegeben) sowie an der Nachbereitung (s.u.) ist obligatorisch.

17216

Otten, Wiebke

S Theoriegeleitetes Forschen und Handeln: Aufgabenorientierung

Di 10-12 Uhr, K 31/102

Aufgabenorientierung spielt in der Italienischdidaktik bisher eine untergeordnete Rolle, wird aber als besonders geeignet für die Realisierung kompetenzorientierten Fremdsprachenunterrichts angesehen. Im ersten Teil des Seminars erfolgt die theoretische Auseinandersetzung mit dem Konzept der Aufgabenorientierung und die Unterscheidung verschiedener Arten von „Aufgaben“ (Diagnoseaufgaben, Lernaufgaben, Evaluationsaufgaben). Beispiele für aufgabenorientierte Unterrichtsvorschläge aus anderen Sprachen werden analysiert und diskutiert. Im zweiten Teil sollen aufgabenorientierte Unterrichtseinheiten zu verschiedenen Kompetenzschwerpunkten für den Italienischunterricht entwickelt werden. Es besteht die Möglichkeit, die Ergebnisse im Rahmen eines am 10.1.2014 stattfindenden Studientags zum Thema „Aufgabenorientierung“ einem Publikum aus Italienischlehrenden, Referendarinnen und Referendaren sowie Studierenden vorzustellen. Anforderungen an einen Seminarschein: Aktive und regelmäßige Teilnahme; Mitgestaltung eines Workshops beim Studientag „Romanische Sprachen“ im Januar 2014 und schriftliche Ausarbeitung ODER Hausarbeit (15 Seiten).

17222

Löchel, Waltraud

SpSt Vorbereitungsseminar Spanisch

Di 10-12 Uhr, J 30/109

Wie beobachtet, analysiert und bewertet man eine Spanischstunde? Wie plant man eine Unterrichtseinheit? Wie bestimmt und formuliert man Lernziele? Wie wählt man Inhalte, Methoden und Medien aus? Bei der Planung und Durchführung des ersten eigenen Unterrichts stellt sich eine Fülle von Fragen. In dieser praktikumsvorbereitenden Veranstaltung werden wir auf der Basis aktueller Prinzipien und Zielsetzungen zentrale Bereiche des schulischen Spanischunterrichts erarbeiten. Bedingungen für die aktive Teilnahme/Anforderungen an einen Seminarschein: Regelmäßige und aktive Teilnahme (ggf. auch außerhalb der Universität), Lektüre von vor- und nachbereitenden Texten, Präsentation im Seminar und schriftliche Hausarbeit (Stundenentwurf), nach Absolvierung des Praktikums und des Nachbereitungsseminars: schriftliche Hausarbeit für das Modul "Schulpraktische Studien".

17223

González-Rodríguez-Plank, Virtudes

SpSt Betreuung des Praktikums

Anmeldung im Praktikumsbüro Vorbesprechung: gegen Semesterende (s. Aushang) Die Veranstaltung umfasst ein vierwöchiges Blockpraktikum im oben genannten Zeitraum an einer Berliner Schule, mindestens eine vorbereitende Sitzung sowie Unterrichtsbesuche und deren Nachbesprechung. Zudem wird erwartet, dass Sie bereits in der Vorlesungszeit des WS 13/14 an der Schule, an der Sie Ihr Blockpraktikum Spanisch absolvieren werden, hospitieren und dabei eine Lerngruppe und einen didaktischen Schwerpunkt für Ihre eigene Unterrichtstätigkeit auswählen. Die Ausbildungsschule wird Ihnen nach Rücksprache mit der Seminarleitung und nach Maßgabe der Möglichkeiten zugewiesen. Das Unterrichtspraktikum findet in der vorlesungsfreien Zeit täglich statt, die Teilnahme an den Vorbesprechungen, die Vorbereitung einer schriftlichen Hausarbeit mit einem besonderen didaktischen Schwerpunkt und die Teilnahme an der Nachbereitung (s.u.) sind obligatorisch. Das Blockpraktikum wird begleitet durch einen E-Learning-Kurs auf Blackboard (Diskussionsforum, Bereitstellung und Archivierung von Materialien und Unterrichtsvorschlägen, Bekanntgabe von wichtigen Informationen etc.), an dem Sie sich aktiv und regelmäßig beteiligen müssen.

17224

Kräling, Katharina

SpSt Nachbereitung des Praktikums

Sa 26.04.2014 9-18 Uhr

Die Nachbereitung des Unterrichtspraktikums (incl. Vorbesprechung) dient der kritischen Reflexion der im Blockpraktikum gemachten (Unterrichts-)Erfahrungen an Berliner Schulen und der Vorbereitung Ihrer schriftlichen Hausarbeit für das Modul "Schulpraktische Studien". Bedingungen für die aktive Teilnahme: Im Rahmen des Seminars ist der didaktische Schwerpunkt der schriftlichen Hausarbeit mediengestützt zu präsentieren. Die anderen Beiträge und Präsentationen sollen aktiv diskutiert werden. Der Termin für die Vorbesprechung wird während des Praktikums mit Ihnen vereinbart.

17220

González-Rodríguez-Plank, Virtudes

S Problemfelder der Praxis: Enfoque pro tareas – Aufgabenorientierung

Mi 10-12 Uhr, JK 31/239

El objetivo es aprender a programar tareas de aprendizaje que permitan el desarrollo de las distintas competencias (comunicativa, intercultural, metodológica o estratégica) de los aprendientes de castellano. Para ello se leerán textos sobre las distintas corrientes del enfoque por tareas, se analizarán tareas de libros de texto y de propuestas didácticas publicadas y en el curso se desarrollarán tareas centradas en el desarrollo de las diversas competencias y en el entrenamiento de las diferentes actividades de lengua. El seminario se llevará a cabo en castellano. Está abierto tanto a estudiantes de Lehramt como a estudiantes del máster Multiele (ErasmusMundus). Bedingungen für die Prüfungsleistung: Regelmäßige und aktive Teilnahme im Seminar, Präsentation und schriftliche Ausarbeitung.